

## Einleitung.

Die erste deutsche Eisenbahn (Budweis-Vinz) wurde im Herbst 1828 bereits dem Verkehr übergeben, sie hatte 9 Meilen Länge und Pferdebetrieb; erst am 8. Dec. 1835 folgte die Eröffnung der 1 Meile langen Strecke Nürnberg-Fürth für Locomotiven. Weitere drei Jahre dauerte es jedoch, ehe das Eisenbahnnetz sich stetig zu entwickeln begann. Im Jahre 1846 wurden 177 Meilen gebaut, schon im Jahre 1859 betrug die Gesamtlänge der deutschen Bahnen 1600 Meilen mit einem Gesamt-Anlagekapital von 860 Mill. Thln.

Ende 1863 war die Gesamtlänge des deutschen Eisenbahnnetzes auf 2511,60 Meilen<sup>1)</sup>, Ende 1866 bis 3834,12 Meilen angewachsen.<sup>2)</sup> (Die venetianischen Bahnen mit 54,09 Meilen aus dem deutschen Eisenbahnverbande ausgeschieden.)

<sup>1)</sup> Die Gesamtlänge sämtlicher Ende 1863 im Betrieb befindlichen Bahnen Europas betrug 8823 Meilen, die mit einem Kapitalaufwande von 5,766,871391 Thalern erbaut wurden, auf denen 17054 Locomotiven, 39628 Personen- und 427355 Güterwagen in Betrieb waren; vgl. das Nähere in Hauchecorne's Statistischer Uebersicht der Längenverhältnisse der Eisenbahnen.

<sup>2)</sup> Nach dem amerikanischen Railway-Journal vom Jahre 1866 hat der Zuwachs der Bahnen in den Vereinigten Staaten von Amerika in folgender Weise stattgefunden: In den vierzig Jahren vom Jahre 1827 bis zum Jahre 1866 entwickelten sich dieselben, wie folgende Zahlen angeben: Im Jahre 1827 3 Miles, 1828 3 Miles, 1829 28 Miles und so fort, 41, 54, 131, 576, 762, 918, 1102, 1421, 1843, 1920, 2194, 3319, 3877, 4174 4311, 4522, 4870, 5336, 5682, 6350, 7475, 8589, 11027, 13497, 15672, 17398, 19251, 22625, 25090, 26755, 28771, 30593, 31769, 32471, 33860, 34442 und im Jahre 1866 35361 Miles.